

Poseidon

Fassung vom 01.08.2026

Zusammengefasst von Dr. Georg Weber.



Poseidon und Amphitrite

Mosaik vom Haus des Neptun und der Amphitrite in Herculaneum

Bild: DEidG | [Vergrößern](#)

Poseidon

Poseidon (bei den Römern Neptunus) stritt sich in Athen „mit Pallas Athene um die Herrschaft und gab dem Lande, wie jene den Ölbaum, so er das ihm fortan geheiligte **Pferd** . Er ist der mit dem **Dreizack** ausgerüstete **Gebieter des Meeres** und heißt als solcher der Erderschütterer; die Meernymphe **Amphitrite** ist seine Gattin; zugleich ist er auch Schöpfer des Pferdes und Rossebändiger und Vater des mit der Medusa erzeugten geflügelten Dichterrosses **Pegasos**, das mit seinem Huf Quellen hervorbringt.“

Sprachlich leicht aktualisierter und inhaltlich gekürzter Text von Seite 109f. des folgenden Werkes:

Lehrbuch der Weltgeschichte

Mit besonderer Rücksicht auf Cultur, Literatur und Religionswesen.

Von

Dr. Georg Weber,

Professor und Schuldirektor zu Heidelberg

Erster Band

Fünfzehnte vielfach umgearbeitet

und bis auf die Gegenwart fortgeführte Auflage.

Mit einem Namen- und Sachregister

Leipzig,
Verlag von Wilhelm Engelmann
1871

Zurück zu Dein Einstieg in die Geschichte, in Kunst und Kultur

Zurück zu Reihe Antike Sagen